

Olga und Arthur Schnitzler an  
Richard Beer-Hofmann, 1. 12. 1911

|Lieber Herr D<sup>r</sup> am Sonntag Abend kommt D<sup>r</sup> [Kaufmann](#) zu uns – wir würden [Arthur Kaufmann](#)  
uns sehr freuen, wenn Sie [Beide](#) auch herüber kämen. Es gibt kaltes Nachtmal. →[Paula Beer-Hofmann](#)  
Mit herzl. Grüßen

|[Arthur und Olga Schnitzler](#)

5 1. Dec. 1911.

O YCGL, MSS 31.

Visitenkarte

Handschrift Olga Schnitzler: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

<sup>1</sup> *Sonntag*] vgl. A. S.: *Tagebuch*, 3. 12. 1911

<sup>1</sup> *wir*] Das schließt [Arthur Schnitzler](#) als Absender mit ein, wenngleich sich keine handschriftlichen Vermerke von ihm auf der Visitenkarte finden.